



Osdorfer Nachrichten

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Osdorf

In dieser Ausgabe lesen und sehen Sie:

- Einweihung des Feuerwehrgerätehauses
- Bericht von der Jugendversammlung der Gemeinde
- Einweihung der neuen Schulküche
-

Mai 2007

Neues Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in Osdorf

Feierliche Einweihung



„GOTT TO EHR, DENN NÄCHSTEN TO WEHR“
Dieses Motto zierte seit kurzer Zeit das neue Osdorfer
Feuerwehrgerätehaus. Die Ehrenabteilung der Freiwilli-

gen Feuerwehr Osdorf hat ihn ausgesucht und war so-
wohl für die Fertigung als auch für das Anbringen am
Giebel des Neubaus zuständig.



Die Schlüsselübergabe an die Freiwillige Feuerwehr Osdorf für das neue „Sprüttenhus“ fand am Freitag, den 20. April 2007 im Rahmen einer offiziellen Einweihungsfeier statt.

Gegen 18⁰⁰ Uhr versammelten sich Feuerwehr, Bauherren, geladene Gäste und alle am Bau des neuen

Spritzenhauses Beteiligten auf dem Vorplatz der Feuerwehr. Bei schönem, aber leider sehr kaltem Wetter wurde der Schlüssel zunächst dem Bürgermeister und Bauherrn Ernst-Heinrich Staack vom Planer und Feuerwehrmann Andre Mundt übergeben, der ihn anschließend feierlich an den Wehrführer der Feuerwehr Karl-Heinz Petersen weiterreichte.



Nach den Begrüßungsworten des Bürgermeisters im Angesicht einer komplett angetretenen Truppe frierender Feuerwehr- und Jugendfeuerwehrmänner und -frauen wurde das Geschehen schnell in das Innere des Gebäudes verlegt.

Einige Dankesreden wurden gehalten, nicht selten „op platt“. Besonders die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den ausführenden Firmen wurde gelobt.

Für Wehrführer Karl-Heinz Petersen „ging ein Traum in Erfüllung“.

Da das alte Feuerwehrgerätehaus den baulichen und sicherheitstechnischen Anforderungen an eine moderne und funktionstüchtige Feuer-



wehr nicht mehr entsprach, kam es bereits im Jahr 2004 zu ersten Entwürfen für die Planung eines neuen Spritzenhauses. Dieses sollte nun ausreichend Platz bieten, um auch in Zukunft den Bedürfnissen eines wachsenden Ortes mit steigender Einwohnerzahl in ausreichendem Maß gerecht werden zu können. Der Wehrführer zeigte sich sehr erfreut über die Tatsache, dass die Verwirklichung der Pläne nicht so lange auf sich warten ließ wie gedacht und der Bau nun schon vor dem Jahr 2009 fertig gestellt wurde. Ein ganz besonderer Dank wurde all denen zuteil, die sich in vielen Stunden ehrenamtlicher(!) Tätigkeit an der Verwirklichung dieses Projektes beteiligt hatten vor allem bei der tatkräftigen Unterstützung im handwerklichen Bereich. Auf diese Weise war der Umbau ausschließlich über die Gemeinde ohne Zuschüsse von anderer Seite zu ermöglichen.

Zu Recht berichten Wehrführer und Bürgermeister mit Stolz von den baulichen Veränderungen, von denen nicht zuletzt die Bürger dieses Ortes profitieren werden: Nur mit einer guten Ausrüstung und gutem Werkzeug kann gute Feuerwehrarbeit im Dienste der Sicherheit aller geleistet werden.

Der genaue Ablauf des Umbaus lässt sich im Internet unter www.osdorf112.de nachvollziehen, wo neben anderen wissenswerten Informationen über die Feuerwehr in Osdorf der Baufortschritt anhand einiger Fotos dokumentiert wurde. Auch Pastorin Susanne Jensen hat sich auf der Homepage der Feuerwehr informiert und ließ sich hierdurch zu einer aufmunternden Rede über die gelungene Verknüpfung von Tradition und





Moderne in der Feuerwehr inspirieren. Anschließend wünschte sie den Feuerwehrleuten Gottes Segen und stets viel Glück bei ihrer Arbeit.

Wer vorher Gelegenheit hatte, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen, wusste wovon in den Reden gesprochen wurde: Ein Blick in die festlich umgestaltete Fahrzeughalle, die nun bis zu drei Löschfahrzeuge beherbergen kann, ließ einige, für Feuerwehrleute nicht alltägliche Dinge erkennen: zum Beispiel die dicken blauen Schläuche, die von der Decke hängen. Sie entpuppten sich als Absaugvorrichtungen für Abgase der Feuerwehrwagen.

Oder der separate Raum in dieser Halle, der eine Werkstatt für die Atemschutztruppe darstellt. Neben einem Lagerraum für die Ausrüstung der Jugendfeuerwehr ist auch ein funktioneller Umkleieraum für die Feuerwehrleute entstanden. Dort hält jeder seine Ausrüstung an einem festen Platz bereit, damit er im Ernstfall sofort darauf zurückgreifen kann. Die offenen Schränke, in denen sich die Feuerwehrmannausrüstungen befinden, sind natürlich in feuerwehrrot lackiert. Früher befanden sich die Kleidungsstücke in der Fahrzeughalle, so dass eine optimale Pflege der Ausrüstung nicht stattfinden konnte. Das Besondere nun: der Umkleieraum hat eine Fußbodenheizung, die zwar den angenehmen Nebeneffekt warmer Feuerwehrmannfüße bietet, aber hauptsächlich dem Schutz der vom Löschwasser durchnässten Schutzbekleidung vor Schimmel und Zersetzung dient.

Die Fortschrittlichkeit unserer Osdorfer Feuerwehr zeigt sich auch in der zunehmenden Beliebtheit bei den Frauen. Sie machte es nötig, getrennte Sanitärräume einzurichten. Bisher gab's das „Stille Örtchen“ nur für Jungs- nun auch für Mädels!

Für die Fortbildung und fürs gesellige Beisammensein ist ein großzügiger Versammlungsraum mit angrenzender kleiner Küche entstanden. Verziert wird dieser von einigen Gemälden des Malers Bubi Runge, die die Feuerwehrhäuser in Osdorf in den verschiedenen Jahren ihres Bestehens darstellen. Auch ein Büro für die anfallenden Schreibarbeiten darf nicht fehlen.

Der Kreisbrandmeister und einige Wehrführer befreundeter Wehren waren erschienen, um der Osdorfer Feuerwehr zu ihrem neuen Spritzenhaus zu gratulieren. Viele symbolische Geschenke wurden überreicht, um den Feuerwehrleuten für die Zukunft viel Glück zu wünschen.

So wurde das neue Feuerwehrgerätehaus würdig seinen zukünftigen Benutzern für Ihre wichtige Arbeit übergeben und es möge ihnen der Stolz und die Freude an diesem Gebäude auch in Zukunft erhalten bleiben.

Iris Ille



Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im März / April 2007 fanden mehrere Sitzungen der Ausschüsse und der Gemeindevertretung statt.

1. Hier die wichtigsten Beschlüsse:

- Der Gildeweg soll vom Ehrenmal bis zum Haus Dänischer Wohld saniert werden einschließlich der Gehwege, der Schmutz- und Regenwasserleitungen und der Straßenbeleuchtung. Auch der Wasserbeschaffungsverband Dänischer Wohld plant, im Zuge der Straßenbaumaßnahme teilweise neue Leitungen zu verlegen.
- Die Gesamtkosten der Maßnahmen werden ca. 300.000,00 Euro betragen. Die Anlieger werden hierzu nicht herangezogen. Die Bauarbeiten sollen spätestens im Juli 2007 beginnen und werden voraussichtlich drei Monate dauern.
- Die Anwohner/innen des Gildeweges bitte ich schon jetzt um Verständnis für mögliche Verkehrsbehinderungen und Baulärm.
- Unter dem Vorbehalt einer Zuschussgewährung durch den Kreis soll die Straßendecke der Verbindungsstraße vom Ortsteil Heisch (L 45) bis nach Borghorsterhütten (L 44) erneuert werden. Hierfür werden Kosten von ca. 130.000,00 Euro geschätzt; rund 40.000 Euro werden als Zuschuss erwartet.
- Nach Fertigstellung des Spielplatzes an der Kronsau soll als weitere Maßnahme unseres künftigen "Bürgerparks" eine feste fußläufige Verbindung zwischen dem Spielplatz und dem Brückensteg für ca. 18.000,00 Euro geschaffen werden. Bis es soweit ist, bitte ich, die von der Gemeinde freigemähten Rasenpfade zu nutzen.
- Zur Finanzierung der obigen Maßnahmen hat die Gemeinde einen 1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2007 verabschiedet. Danach werden die genannten Ausgaben der Rücklage der Gemeinde entnommen.
- Die Erweiterung und der Umbau des Feuerwehrgerätehauses Osdorf sind abgeschlossen. Das Gebäude wurde am 20. April 2007 offiziell an unsere Feuerwehr übergeben.
- Nach Beschluss der Gemeindevertretung verbleibt der Geräteschuppen der Feuerwehr in Borghorsterhütten im Eigentum der Gemeinde und dient künftig der Jugendwehr zur Unterbringung ihres Gerätes.

Das Gerätehaus in Stubbendorf mit 125 m²

Grundstück soll dagegen veräußert werden. Kaufinteressenten bitte ich, sich bei mir bis zum 15. Mai 2007 unter Tel. 85 62 zu melden.

2. Sonstiges

- Die Basketballanlage auf dem großen Parkplatz am Tennisplatz darf von Kindern und Jugendlichen künftig wie folgt genutzt werden:

Montag - Sonnabend 08.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage keine Nutzung

- Die Platzsituation in unseren Kindergärten hat sich erstmals seit vielen Jahren entspannt. Alle Kinder, die zum neuen Kindergartenjahr angemeldet wurden, konnten aufgenommen werden.
 - Im Schulzentrum Gettorf wird das Kultur- und Bildungszentrum Dänischer Wohld am 09. Juni 2007 offiziell eingeweiht.
 - Nach dem neuen Schulgesetz ist eine Änderung bei den Schülerbeförderungskosten vorgesehen. Hierüber wird zurzeit noch diskutiert. Entscheidungen werden demnächst erwartet. Bitte informieren Sie sich über die Tagespresse.
 - Die Informationstafel am Osdorfer Ehrenmal wurde neu gestaltet. Unter anderem wurde die Ortstafel überarbeitet. Den inserierenden Firmen danke ich für die Werbung; nur dadurch ist es möglich, die Tafel auch in den nächsten Jahren am derzeitigen Standort zu erhalten.
 - Die Abfuhr von Sperrmüll durch die AWR ist am 22. und 23. Mai 2007 vorgesehen.
 - Unser Gemeindevertreter Uwe Steinhagen hat seinen Wohnsitz von Osdorf nach Eckernförde verlegt und sein Mandat als Gemeindevertreter mit Wirkung vom 30. April 2007 zurückgegeben. Herr Steinhagen war vier Jahre (seit 2003) Gemeindevertreter, gehörte der CDU-Fraktion an und war Mitglied im Bau-, Wege- und Umweltausschuss. Darüber hinaus war er immer bereit, auch andere Aufgaben über übernehmen.
- Ich möchte mich im Namen der Gemeindevertreter/in bei Herrn Uwe Steinhagen sehr herzlich für seine aktive Mitarbeit bedanken.

Ich grüße Sie herzlich

Ihr

- Bürgermeister -

Gemeinde O s d o r f
- Der Bürgermeister -

24214 Gettorf, den 24.04.2007
Karl-Kolbe-Platz 1

Bekanntmachung

der Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Osdorf

am Dienstag, dem 17. April 2007, um 19.00 Uhr,

in Dibbern's Gasthof, Noerer Straße in Osdorf

T a g e s o r d n u n g :

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sozialausschusses am 19. September 2006
3. Berichte, Eingaben und Anfragen
4. Kindergartenangelegenheiten
 - a) Aufnahmesituation zum Kindergartenjahr 2007 / 2008
 - b) Betriebskostenaufstellung 2006
 - c) Konzept des Kindergartens
5. Übertragung von Aufgaben an das Amt Dänischer Wohld
hier:
 1. Finanzierung der Aufgabe Kindeswohlgefährdung
 2. Finanzierung der Aufgabe Kindertagespflegevermittlungsstelle
6. Seniorenfahrt 2007
7. Betrieb der Basketballanlage auf dem Parkplatz bei den Tennisplätzen
8. Einrichtung einer zusätzlichen Busverbindung aus der Gemeinde Osdorf nach Gettorf in den Schulferien

gez. Werner Tietje-Zander
- Vorsitzender -

Für die Richtigkeit:

(Bahr)

Anmerkung:

Um 18.30 Uhr findet im Vorwege eine Begehung des Spielplatzes Zur Kronsau statt.

Gemeinde Osdorf
-Der Bürgermeister-

24251 Osdorf, den 22.04.0

EINLADUNG

an alle Senioren, Seniorinnen und „Frühergeständler“ der Gemeinde Osdorf

Zu unserer diesjährigen Busfahrt der Gemeinde Osdorf laden wir Sie mit PartnerIn recht herzlich ein. Am

Mittwoch, den 16. Mai 2007

fahren wir nach

Bönnhusen bei Flintbek

die Kaffeetafel

findet im Cafe Hof Treptow statt

Kostenbeteiligung pro Person 5,00 €. Bitte melden Sie sich bis zum
13. Mai 2007 für diesen Ausflug an.

Bei Telse Ohms, Tel. 602 783, beim Amt Dänischer Wohld, Tel.91204,
oder bei Werner Tietje-Zander, Tel. 8374

Abfahrtszeiten:

12.30 Uhr - Borghorst/Gut

12.40 Uhr - Heisch

12.30 Uhr - Austerlitz

12.40 Uhr - Borghorsterhütten/Bahlert

12.35 Uhr - Stubbendorf/Schamborski

12.45 Uhr - Eiche/Osdorf

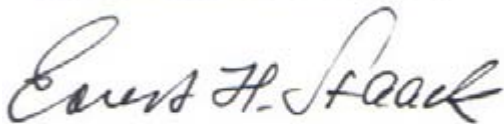
12.35 Uhr - Stubbendorf/Bushaltestelle

12.45 Uhr - Meierei

Wir hoffen, mit Ihnen einen netten Tag verbringen zu dürfen

Auf dem Hof Treptow kann das spaßige Bauerndiplom gemacht werden.

Es besteht die Möglichkeit einer ½ stündige Planwagenfahrt. Diese kostet pro Person 4,00 € und ist nicht im Preis enthalten .



Ernst Heinrich Staack
-Bürgermeister-



Werner Tietje-Zander
-Sozialausschußvorsitzender-

Ich melde mich für die Fahrt der Gemeinde Osdorf am 16. Mai 2007 zum Hof Treptow an:

Name _____ Personenzahl: _____

gewünscht wird: Torte _____ Käsebrot _____ Planwagenfahrt _____

Bushaltestelle: _____

Unterschrift: _____

Jugendversammlung

Jugendversammlung der Gemeinde Osdorf am 23.04.2007



Außerordentlich gute Beteiligung zeichnete die dritte Jugendversammlung aus. „So viele Jugendliche hatten sich bisher noch nie eingefunden“, freut sich Helge Kohrt, 2. Vorsitzender des Jugendbeirates.

Der 1. Vorsitzende des Jugendbeirates, Timo Wölki, berichtet über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Die gute Idee, Taxigutscheine für die Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren ohne eigenes Einkommen zur Verfügung zu stellen, wird bisher noch nicht voll genutzt. Gerne dürfen die Gutscheine, pro Person 5 € monatlich, im Jugendraum dienstags und donnerstags von 16⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr abgeholt werden. Aktiv mitgewirkt hat der Jugendbeirat auch an der Gestaltung des Spielplatzes Zur Kronsau, z.B. wurde das Aufstellen einer Vogelnetzschaukel angeregt und auch das integrierte Fußballfeld mit eigenem Tor wird verwirklicht. Die Einweihung des Spielplatzes wird am 04. Mai um 17⁰⁰ Uhr stattfinden.

Auch die schwierige Problematik unserer Basketballanlage wurde vorerst zufrieden stellend gelöst. Nach intensiven Gesprächen zwischen den Anwohnern, der Gemeinde und dem Jugendbeirat einigte man sich auf den Kompromiss einer zeitlichen Beschränkung. Ab Mai darf die Basketballanlage außer an Sonn- und Feiertagen in der Zeit zwischen 8⁰⁰ und 18⁰⁰ Uhr genutzt werden. Über eine Standortverlagerung wird noch nachgedacht. Timo Wölki und Helge Kohrt möchten sich stellvertretend für die Osdorfer Jugendlichen bei den kooperativen Anwohnern bedanken. Bürgermeister Ernst Heinrich Staack bedankt sich beim Jugendbeirat für die aktive Mitarbeit und den Einsatz während der zwei vergangenen Jahre.

Auch die anwesenden Jugendlichen hatten konkrete Vorschläge und Anregungen zur kinder- und jugendfreundlichen Gestaltung unserer Gemeinde. Da wird z.B. angeregt, den Bürgerpark auch für unsere Kinder und Jugendlichen attraktiv anzulegen, eine Beachvolleyballanlage oder auch einen Grillplatz einzurichten, toll wäre auch eine Skateranlage mit kleiner Rampe. Ernst Heinrich Staack wird diese Vorschläge sicher nicht vergessen, aber alles braucht natürlich Zeit und Planung.

Zur Frage der Jugend nach einem sicheren Gehweg, der eigentlich dringend im Bereich des Ortsausganges Borghorsterhütten Richtung Sprengel notwendig wäre, sagte Bürgermeister Staack: „Es handelt sich hier um eine Landesstraße, für die die Gemeinde normalerweise nicht zuständig ist. Die Gemeinde muss sich hier



auf langen Wegen mit dem Land einigen.“

Unser Bürgermeister berichtet vom Vorhaben der Sanierung des Gildeweges, wobei auch die Neugestaltung des Busbahnhofes „DOM“ Thema sein wird.

Hannah-Sophie Mundt schlägt vor, eine Rallye für die Osdorfer Jugend anzubieten. Julian Buchholz würde sich freuen, wenn die Toilettenanlagen auf dem Sportplatz auch außerhalb des regulären Spielbetriebes geöffnet blieben.

Da Timo Wölki und Helge Kohrt aus Altersgründen den Vorsitz im Jugendbeirat abgeben müssen, werden neue Vorschläge von den anwesenden Jugendlichen gemacht. Von den vorgeschlagenen Jugendlichen wurden neu gewählt:

1. Vorsitzender: Julian Schoenwaldt
2. Vorsitzender: Sven Fritz Iwers
Schriftführerin: Juliana Plat
Beisitzer: Hannah-Sophie Mundt, Julian Buchholz, Torben Mißfeldt, Marco Schmidt.

Dieser neue Vorstand wird sich 2 Jahre für die Belange der Osdorfer Kinder und Jugendlichen stark machen.

Timo Wölki bedankt sich bei den anwesenden Gemeindevertretern, Bürgermeister Staack, Manuela Mundt und Werner Tietje-Zander für die problemlose und freundliche Zusammenarbeit. Zum Abschluss seiner Amtszeit möchte Timo alle Jugendlichen zur Zivilcourage aufrufen, denn Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt, sondern kostet die Gemeinde oder die Vereine unnötig viel Nerven und Geld zur Wiederherstellung und Reparatur.

Julian Schoenwaldt hofft auf Teamarbeit mit dem neuen Vorstand. „Die Umsetzung der konstruktiven Vorschläge der Jugendlichen werde ich im Blick behalten“, so Julian, der sich auch auf die Mitwirkung bei der neuen Gestaltung des Busbahnhofes, der ja auch als Treffpunkt der Jugendlichen unter „DOM“ bekannt ist, genauso freut wie auf die Einweihung des Spielplatzes Zur Kronsau am 04. Mai um 17⁰⁰ Uhr.

Hierzu lädt der Jugendbeirat alle Kinder und Jugendlichen herzlich ein. Ein paar Überraschungen sind vorbereitet und auch hungrig wird keiner nach Hause geschickt.

Helge Kohrt und Gabriele Schoenwaldt



Der neue Jugendbeirat der Gemeinde Osdorf: (von links) Marco Schmidt, Sven Fritz Iwers, Torben Mißfeldt, Julian Schoenwaldt, Juliana Plat, Julian Buchholz, Hannah-Sophie Mundt.

Konfirmationen in der Vater-Unser-Kirchengemeinde 2007



Wie schnell doch die Zeit vergeht. Im September 2005 hatten 54 Jugendliche ihre Konfirmandenzeit mit einer Freizeit in der Jugendherberge am Westensee begonnen. Aufgeregt, in welche der vier Gruppen sie kommen würden und was überhaupt Konfirmandenunterricht bedeutet, waren sie von ihren Eltern nach Westensee gefahren worden.

Nun, 20 Monate später, stehen diese Jungen und Mädchen in festlicher Kleidung vor dem Fenster unserer Vater-Unser-Kirche und werden direkt vor ihrer Konfirmation fotografiert. Die Jungen überwiegend im dunklen Anzug mit weißem Hemd und Krawatte, die Mädchen im Kleid mit Blumenstrauß in der Hand. Vor der Kirche spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Felm unter Leitung von Ulrich Dallmann. Im Vorraum zur Kirche begrüßen Kirchenvorsteher die Gemeinde und im Gemeindehaus singt sich der Kirchenchor ein. Auf allen Plätzen sind Liederzettel verteilt. Durch zusätzliche Bestuhlung, die unsere Küster Herr Brandt organisiert, finden ca. 300 Menschen einen Sitzplatz. Das reicht allerdings nicht für alle vier Konfirmationen. Am 21., 22., 28. und 29. April finden insgesamt ca.

1150 Menschen ihren Weg in die Vater-Unser-Kirche.

Mit dem Läuten der Glocken ab zehn Minuten vor Gottesdienstbeginn wird es ernst. Alle stellen sich im Vorraum auf. Zunächst die Pastorin, der Pastor. Die beiden Abendmahlsgottesdienste und die erste Konfirmation halte ich, die drei folgenden Konfirmationen meine Frau. Jeder konfirmiert die Gruppen, die er unterrichtet hat. Dann folgen die Konfirmanden in Zweierreihen und zum Abschluss der Kirchenvorstand. Frau Langer, unsere Organistin, spielt festliche Musik und so kann der Gottesdienst mit dem Einzug beginnen.





Noch müssen die Jugendlichen, die natürlich ganz vorn sitzen, auf ihre Einsegnung warten. Doch der Chor verkürzt mit schwungvollen Liedern die Zeit und wenige Minuten nach Gottesdienstbeginn werden die Konfirmanden dann in der Predigt direkt angesprochen. Ob es um die Bedeutung des Konfirmationsfotos geht, um den Abschied von der Kindheit oder die Musik, die Jugendliche heute hören, eines wird in den Predigten klar: Konfirmation ist zwar ein wichtiger gefühlter Übergang von der Kindheit ins Erwachsenwerden, aber sie ist auch eine Anfrage an jeden, wie er in Zukunft seinen Glauben leben wird.

Der Einsegnung folgt die Begrüßung durch eine Kirchenvorsteherin. Ehrenamtliche, die einen Großteil ihrer Freizeit für die Gemeindeleitung investieren und somit den Charakter der Kirchengemeinde mitprägen, geben den nun Konfirmierten Anteil an ihrem Glaubensweg und ihrer Motivation. Denn es sind die Menschen, die Kirche lebendig machen und Glauben an Gott erlebbar.

Nach einer knappen Stunde geht es dann unter Orgelbegleitung hinaus in die Sonne und die Konfirmationszeit ist plötzlich vorüber. Etwas Wehmut liegt schon in der Luft, wenn wir uns von unseren Konfirmanden verabschieden. Aber ich freue mich darauf, die Jugendlichen immer wieder bei verschiedenen Gelegenheiten zu sehen.

Die offiziellen Konfirmationsfotos werden nun entwickelt und können ab dem 15. Mai im Kirchenbüro abgeholt werden. Die Fotos sind ein Geschenk der Kirchengemeinde an die Jugendlichen.

Pastor Martin Jensen





**Die Kirchenmäuse haben
ab September 2007
noch einige Plätze frei!**



Wo?

Im Gemeindehaus
in Osdorf (Kirche)

Für wen?

Kinder, die bis Ende 2007
3 Jahre alt werden

Wann?

Di + Mi, 8⁴⁵ – 11¹⁵ Uhr

Beginn am 4. September 2007



Inge Thomsen Tel. 6341

Information
und
Anmeldung
bei:



Nicole Wölki Tel. 4712

wieder soweit, es ist wieder soweit, es ist wieder soweit,
soweit, es ist wieder soweit, es ist wieder soweit, es ist

Das Kindergottesdienstteam lädt ein zum

Kinderaktionstag

am: 12. Mai 2007
um: 9.30 Uhr
bis: 12.00 Uhr
wo: Gemeindehaus Osdorf

unser Thema:

Hochzeit

oder verliebt, verlobt, verheiratet

Wir freuen uns auf euch !!!

es ist soweit, es ist soweit, es ist soweit, es ist soweit, es
ist soweit, es ist soweit, es ist soweit, es ist soweit, es ist

Anmeldung unter Tel: 9470 oder im Kirchenbüro

Renovierung und Verschönerung der Osdorfer Grundschule

Einweihung der Schulküche

Am Donnerstag, dem 29. März, trafen sich Schulverbandsvorsitzender Dr. Michael Pezenburg, Rektorin Frau Heinig-Laabs, die Lehrer der Osdorfer Grundschule und nicht zuletzt der Hausmeister Thomas Walter in der Schulküche. Die Lehrer hatten gebacken und Salate vorbereitet und sorgten für ein tolles Frühstücks-Büfett.

Einsatz die zahlreichen Arbeiten an dieser Schule nicht zu bezahlen gewesen wären.

Nach dem Neubau eines Schulgebäudes 2005 wurden in einigen Klassen neue Oberlichter installiert. Die Mädchentoiletten wurden mit neuen sanitären Objekten ausgestattet. Das Rektorenzimmer und das Sekretariat wurden grunderneuert.

Thomas Walter entfernte die komplette Wandverkleidung in den Zimmern, verschalte sie neu und strich sie an. Das Lehrerzimmer wurde umgestellt und mit einer neuen Arbeitsplatte versehen. Auch die Tische und Stühle wurden ausgetauscht. Viele Stunden Arbeit steckte der gelernte Tischler in die Renovierungsarbeiten und viele Stunden der Planung am Schreibtisch gingen diesen voran. Der Schulverband trägt die Materialkosten, jedoch „ohne die Eigenleistung und unseren Hausmeister, der sich hier gleichzeitig als Betriebs- handwerker betätigt hat, wäre die Renovierung in diesem Rahmen nicht möglich gewesen!“ lobt Herr Pezenburg den Arbeitseinsatz und überreicht Herrn Walter als kleines Dankeschön eine Tüte mit Leckereien, bevor Frau Heinig-Laabs das Büfett an diesem Morgen eröffnet.



Anlass für die kleine Feier waren die Veränderungen, die in den vorangegangenen Wochen und Monaten vorgenommen worden waren, um diesen viel benutzten Raum in einem völlig neuen Licht erscheinen zu lassen. Der sperrige Mitteltresen ist verschwunden, es wurden komplett neue Arbeitsplatten montiert und die Fliesen weiß überstrichen. Einige der Oberschränke wurden vollständig entfernt, andere sind durch neue mit Fronten in warmer Bucheoptik ersetzt worden. Das alles trägt dazu bei, dass die Küche nun einen viel helleren, größeren und doch warmen Eindruck hinterlässt.

Mit der Einweihung der renovierten Schulküche ist noch nicht das Ende der Sanierungsarbeiten der Osdorfer Grundschule erreicht, aber laut Herrn Pezenburg war es an der Zeit, einen Dank auszusprechen an den Hausmeister, ohne dessen



Aber die Arbeiten gehen weiter – im Großen wie im Kleinen. Die Lehrer haben sich mit den Schülern zusammen einiges für die Verschönerung der Räume überlegt. So malte die Klasse 4 a von Frau Tiemer unter der Leitung von Dorte Wohler auf Leinwänden verschiedene Tierköpfe und gab damit dem Lehrerzimmer einen schönen farbigen Impuls. Die ehemalige Grundschullehrerin Frau Wohler übernimmt in ihrer Freizeit nach wie vor gerne Kunstprojekte mit den Kindern der Schule. Für die Küche erarbeitete sie mit der 4 b von Frau Kanowski ein Wandgemälde, auf dem die Kinder ihren Lieblingsteller darstellen durften. „Wir wollten ein von den Jahreszeiten unabhängiges Thema wählen“ beschreibt sie das Motiv. Viele verschiedene Tiere sind zu sehen, aber auch Phantasieteller, Muster wie Mandalas - alles sehr farbenfroh und individuell. „Einige haben sich ihren Teller ausgedacht, andere haben wirklich mal so einen besessen!“ erklärt Jessica Nickel die vielen Entwürfe ihrer Mitschüler.

Als nächstes stehen der Flur des Verwaltungsgebäudes und die sanitären Anlagen für die Jungen auf dem Plan, bevor dann im Sommer die komplette Front der Turnhalle verändert werden soll. Der Laubengang wird neu überdacht und verkleidet, die Fassade mit einer Dämmung und Verklinkerung versehen, Türen und Fenster erneuert. Durch die neue Überdachung müssen zwar die Beete dort entfernt werden, aber ein paar schöne Kübel sind geplant. Statt der langen alten



Künstlerinnen und Künstler bei der Arbeit (von Links): Timo Urschel, Jessica Nickel, Timo Walther, Selina Schulz, Dorte Wohler.

Holzbank sollen dort vielleicht einige neue Bänke den Schulhof verzieren.

Der Schulverband plant, Jahr für Jahr weitere Mittel für die Gesamtanierung der Sporthalle im Inneren zur Verfügung zu stellen.

Noch hängt ein verblichenes Holzschild mit der Aufschrift „Schönste Schule 1974“ alleine am Laubengang. Vielleicht kommt ja in den nächsten Jahren auch hier ein neues Schild dazu...

Doris Smit



Kleiner Kunstmarkt im Gemeindekindergarten Rappelkiste



waren. Große Vasen aus Whisky- und Weinflaschen, kleine aus Trinkjoghurtflaschen, die mit Gips behandelt und angemalt wurden, konnte man kaufen. Bei den Bildern in Öl auf Leinwand konnten die Kinder mit Farben, Formen und Materialien experimentieren: Durch verschiedene Techniken mit Leim, Ölkreide und Übermalungen entstanden gegenständliche und abstrakte Motive. Kleine Spiegel, verziert mit Mosaiksteinchen lagen neben den „Rappelkiste-Kochbüchern“, die viele der tollen Rezepte enthalten, die die Kinder an ihren Kochtagen mit den Erzieherinnen besonders gerne zubereiten und auch zu Hause gerne mal nachkochen



Freitag Nachmittag, 14.30 Uhr.

Normalerweise ist die Kindertagesstätte Rappelkiste zu diesem Zeitpunkt längst leer, aber am Freitag, dem 27. April ließen die zahlreichen Fahrräder vor der Tür bereits erahnen, dass es hier etwas zu sehen gab. Im Innern der „Rappelkiste“ war das Gedränge groß. Interessierte Eltern, Großeltern und Geschwister wollten sehen, was in den letzten Wochen in diesen Räumen entstanden war und nun auf dem angekündigten

würden: von verschiedenen Brotsorten über Schoko Crossies bis hin zur Mascarponecreme, von dem Zaubersalat über die Ruck-Zuck-Pizza und Reisgratin bis hin zur nicht essbaren Knete. Neben dem Memory aus laminierten Fotos mit Kindergartenmotiven und ausgegossenen Gipshänden konnten die Besucher noch Enkaustik-Bilder erstellen, bei denen „farbige Wachsmaler auf ein Spezialbügelleisen aufgetragen und dann aufs Papier gebracht wurde“, erklärt Erzieherin Ute Stock die nicht ganz einfache Technik. Auf diese Weise sind viele schöne gegenstandslose Bilder in warmen Farben entstanden.



Der Renner des Nachmittags waren aber zweifelsohne die Bilderrahmen aus Mosaiksteinchen, die innerhalb von 15 Minuten ausverkauft waren.

Nicht nur hier waren die Besucher schnell. Die Veranstaltung begann um 14.30 Uhr und es gab im Kindergarten kaum ein Durchkommen, aber schon um 15.00 Uhr waren einige Stände leer gekauft und die fleißigen Käufer fast komplett wieder in der warmen Aprilsonne.

Der Erlös des Kindergarten-Kunstmarkts, bei dem die Preise zwischen 1,50 Euro und 4 Euro lagen, geht vorerst auf das Sparkonto, damit bald wieder Spiele und Spielgeräte angeschafft werden können, die die Kinder sich wünschen.

„Kunstmarkt“ feilgeboten wurde. Und da standen die kleinen Künstler an den liebevoll dekorierten Tischen und präsentierten stolz ihre Werke, die in den zu Ateliers umfunktionierten Gruppenräumen entstanden

Doris Smit

**Die ev. Kita Pustebblume
präsentiert
das Musical**

DIE WELTMUSIKANTEN



**Freitag, 11. Mai 2007
14:30 Uhr
in der
Vater Unser Kirche
in Osdorf**

Eintritt: 2,- € oder mehr!

Kartenvorverkauf in der Kita ab 20. April 07

OSV Herbstfreizeit 2007

Wohin geht´s diesmal?

Wir fahren in Uli´s Kinderland nach Gallentin!



Was machen wir da?

Spaßbad, Stadtrallye in Wismar, Nachtwandern, Kistenstapeln, Streichelzoo, Brot backen, Reiten, ...es gibt viel zu tun – packen wir es an!

Wann geht´s los?

In der ersten Woche der Herbstferien, vom 13.10.-19.10.2007!

Wer kommt mit?

Alle Jungs und Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren, die sich rechtzeitig anmelden..

Was kostet der Spaß?

Wir brauchen 130 Euro pro Kind von euch.

Wie und wo melde ich mich an?

Füllt das anhängende Formular aus und werft es spätestens bis zum 30.07. in den Briefkasten von Birgit Schmidt, Am Kamp 6 A in Osdorf.

Noch Fragen? Birgit Schmidt 04346-297388 oder Doris Smit 04346-600725

NAME:

GEBURTSDATUM:

ADRESSE:

TELEFONNUMMER:

WANTED! WANTED! WANTED! WANTED!

Wer arbeitet gern mit Kindern und hält sich am liebsten an der frischen Luft auf?

Wer hat Spaß daran zu sehen, wie das eigene Engagement zu Erfolg führt?

Wer hat Lust den

Trainer der Fußball D-Jugend in Osdorf

ab sofort oder ab August zu unterstützen?

Der OSV sucht

jemanden (m/w), der Matthias Gnoyke mit Rat und Tat zur Seite steht und in der Lage ist auch mal eine

Trainingsvertretung oder Spielorganisation und -betreuung

zu übernehmen. Die Kinder der Jahrgänge '94/'95 (nach den Sommerferien '95/'96) sind derzeit recht erfolgreich und machen ihren Trainern mehr Freude als Arbeit...;-))

Auch über weitere fußballinteressierte Jungs und Mädchen aus Osdorf und/oder Umgebung würden wir uns freuen!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Matthias Gnoyke 0173-6288636



10. Oldtimer-Traktoren-Treff bei Spedition Reimer



Der Agrar-Oldtimer Club Dänischer Wohld veranstaltet sein diesjähriges Frühjahrestreffen am Samstag 06. Mai auf dem Gelände der Spedition Reimer an der Felmer Straße. Ab 10 Uhr können dort alte Traktoren, sowie Maschinen und Geräte aus der geschichtlichen Entwicklung der Landwirtschaft nach dem 2. Weltkrieg bestaunt werden. Wie fit die Oldtimer Traktoren noch sind, wird gleich zweimal unter Beweis gestellt. Einmal bei einem Geschicklichkeitsfahren mit den Oldies, dazu dann so gegen 12 Uhr die Vorstellung der Oldies. Natürlich in voller Aktion. Eingeladen zu dieser Veranstaltung sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Osdorf und dem Dänischen Wohld, die ein Herz für die Oldies haben, oder sich für die technische Entwicklung in der Landwirtschaft interessieren. Der Eintritt ist frei, genügend kostenlose Parkplätze sind vorhanden. Kinder, denen es langweilig werden sollte, können sich in der Hüpfburg austoben. Und wichtig: Für das leibliche Wohl und die musikalische Unterhaltung ist Vorsorge getroffen.

Also, auf zu den Oldies am Samstag den 6. Mai ab 10 Uhr!

Im Rückblick auf die diesjährige Jahreshauptversammlung des Clubs am 18. März hat die Verantwortung im Vorsitz gewechselt. Heinz Mohr, der den Club fast 10 Jahre führte, stellte sich aus gesundheitlichen Grün-

den nicht mehr zur Wahl. Die Versammlung wählte daraufhin Enno Kruse aus Osdorf zu ihrem neuen 1. Vorsitzenden, sein Stellvertreter ist Herrmann Jöhnk, zu Kassenprüfern wurden Uwe Karstens und Wolfgang Ströh gewählt.

Der Agrar-Oldtimer Club Dänischer Wohld zählt inzwischen über 120 Mitglieder, die sich der Pflege alter Technik und alten landwirtschaftlichen Brauchtums verschrieben haben. In diesem Jahr hat der Club noch viel vor. So steht für den 03.06.07 eine Kaffeefahrt nach Spreng auf dem Programm. Die Streckenführung dieser Ausfahrt ist geheim. Nur soviel sei verraten, man wird an der idyllischen Kulisse des Strander Yachthafens vorbei diffilieren. Am 12. August 07 können die Oldies beim Pflügen angeschaut werden. Ein über 70 Jahre alter Lanz-Bulldog, vor einem 3-schar Pflug führt das Feld an. Diese Show ist zu sehen bei Kai Günther Werner in Revensdorf, Sander Weg. Auch in Gettorf sind unsere Oldies mit dabei – beim Fest an der Gettorfer Windmühle am 18. August 07. Für alle Veranstaltungen wünscht sich der Club schönes Wetter und viele Besucher. Wir heißen Sie schon heute zu allen Veranstaltungen herzlich Willkommen.

Enno Kruse

10. Frühjahrstreffen des
Agrar Oldtimer Club

Dänischer Wohld

*am 06.05.2007 in Osdorf an der Felmer Straße auf
dem Gelände der Spedition Reimer.*

*Ab 10.00 Uhr besteht die Möglichkeit, dort alte Traktoren
und Geräte der Landwirtschaft zu besichtigen.*

*-Geschicklichkeitsfahren mit
eigenen Treckern*

Ab 12.00 Uhr Vorstellung der Fahrzeuge

*Wir hoffen auf viele Zuschauer, die unsere
Maschinen bestaunen wollen.*

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

*Eintritt
frei*

*Infos unter
04346/601460*



Landfrauenverein Kaltenhof und Umgebung

Liebe Mitglieder,

Mittwoch, den **09.05.07 um 14⁰⁰ Uhr in Bornhöved/
Staudengärtnerei**

Wir besuchen in Bornhöved die Staudengärtnerei und haben dort eine Führung, die ca. 1 Std. dauert. Verschiedene Themengärten geben Anregungen und Ideen zum Nacharbeiten.

Anschließend sind 3/4 Std. zur freien Verfügung. Um 16⁰⁰ Uhr fahren wir dann zum Kräuterpark in Stolpe, um dort Kaffee und Kuchen einzunehmen. Die Möglichkeit den Kräutergarten zu besichtigen ist da.

Wir bilden Fahrgemeinschaften. Wer keine Mitfahrmöglichkeit hat, möge sich bitte bei mir melden, ich kümmere mich dann darum.

Anmeldung bitte sofort bei Ihren Vertrauensfrauen oder bei mir.

Kosten: Führung Staudengärtnerei 3,00 €

Kaffeegedeck 4,50 €

Gäste sind herzlich willkommen.

Ich wünsche allen Mitgliedern eine schöne Sommerzeit und freue mich darauf, Sie im September gesund und munter wieder zu sehen.

Marlies Sommer

Das Landfrauenkochbuch:

„Fisch wie wir ihn mögen“

ist wieder vorhanden

Kosten: **6,00 €** /Stck. ? !!!!

(...können auch 7,00 € sein, durch die erhöhte Mehrwertsteuer.)



Siedlergemeinschaft Osdorf

Liebe Mitglieder,

am **11. Mai um 19.00** Uhr ist ein Skatabend **nur für** Mitglieder im Siedlerhaus geplant. Anmeldung nimmt Herbert Wiese Tel. 1804 ab sofort entgegen.

Am **29. Juli** machen wir einen Ausflug nach Bleckede. Anmeldungen bitte bis **20. Juni** schriftlich an Herbert Wiese oder Marlies Sommer.

Kosten 41,00 €

Im Fahrpreis enthalten sind: Busfahrt, Mittagessen, Schifffahrt, Stadtführung und Kaffeegedeck. Gäste sind herzlich willkommen, nur Mitglieder haben Vorrang. Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.

Kindertagesfahrt am 18.07.07

Der Kreisverband lädt ein zu einer Tagesfahrt in den **Hansa Park Sierksdorf.**

Abfahrt ist um **8⁰⁰ Uhr** vom **Willi-Brandt-Platz in Rendsburg.** Rückkehr ist gegen 17⁰⁰Uhr, Ankunft in Rendsburg ca. 19⁰⁰ Uhr.

Kosten: Kinder: 13,50 €

Erwachsene: 22,00 €

Anmeldung sofort unter Tel. 04335-9319697/Axel Schulz.

Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Anmeldeschluss ist der 20.06.07, aber da diese Fahrten sehr gefragt sind, ist eine schnelle Anmeldung noch das Beste. Teilnehmen können nur Mitglieder und deren Angehörige.

Marlies Sommer

DRK Ortsverband Osdorf

Unser diesjähriges DRK-Ostergeschenk

Am Samstag vor Ostern lud der Vorstand des DRK zu einem „Vorösterlichen-Frühstück“ Familien und deren Kinder, unter denen auch Kinder und Erwachsene mit Behinderungen waren, ein. Dem DRK war es ganz besonders wichtig, solche gemeinsame Stunden zu verbringen und so trafen wir uns in großer und ausgelassener Runde am Samstag vor Ostern zu einem ausgesprochen großzügigen und reichhaltigen Frühstück, welches von einigen Damen des DRK liebevoll vorbereitet wurde.

An großen Tafeln mischten sich die Gäste und Gastgeber und lernten sich so gegenseitig näher kennen und die alltäglichen Probleme verstehen und vor allem: besser verstehen. Berührungsängste gab es in keinsten Weise und während die Erwachsenen bei vielen Tassen Kaffee und viel zu vielen „Schmankerln“ aus dem Unterhalten nicht mehr rauskamen, tobten und spielten die Kinder und konnten von dem tollen Vormittag gar nicht genug bekommen. (Die leckeren Ostereier und Osterhasen fanden besonderen Anklang und wurden im Nu verspeist!)

So viel Spaß, Freude und Selbstverständlichkeit miteinander haben wir alle in dieser Weise noch nicht erlebt. Aber vor allem die Dankbarkeit und große Freude über ein solches Zusammenkommen, welches es in dieser Weise in Osdorf vorher noch nie gegeben hat, war allen ins Gesicht geschrieben und bestärkte die DRK-Damen, ein solches Treffen in nicht allzu weiter Ferne zu wiederholen und auf jeden Fall zur Tradition werden zu lassen!

Schweren Herzens löste sich gegen Mittag die Gästeschar auf und beschwingt von dem überwältigenden Erfolg des Vormittags hatten wir so schnell wie noch nie die „Spuren des Vormittags“ beseitigt und planen voller Vorfriede ein nächstes Beisammensein!

Ihr DRK Ortsverein Osdorf

DRK – Ferienspaß

Wer hat Lust am 18.08.2007 mit uns in den Familien-Freizeitpark Tolk-Schau zu fahren? (Die Anreise erfolgt mit dem eigenen PKW.)

Wir treffen uns um 9³⁰ Uhr am Eingang, an der Kasse.

(Der Eintrittspreis beträgt ab einer Gruppengröße von 25 Pers. € 12,00/Pers.)

Zu Mittag wird gegrillt. Jedes Kind bekommt **eine Wurst und ein Getränk gratis!** Weiteres Grillgut kann natürlich mitgebracht werden.

Eine für uns eigene Grillhütte ist bereits reserviert!

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen, um mit Euch einen tollen Sommerferientag zu verbringen!

Bitte meldet Euch bis zum 01.08.2007 bei:

Antje Kasten, Tel: 04346/600523
oder bei

Marlena Schäfe, Tel: 04346/412191
oder bei

Doris Hansen, Tel: 04346/4472.

Weitere Informationen erfolgen in der Juni-Ausgabe der ON!

Ihr DRK Ortsverein Osdorf



Spielpläne



Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Fußball

Herren I

06.05. 15⁰⁰ OSV — Bargstedt

13.05. 15⁰⁰ Audorf II — OSV

20.05. 15⁰⁰ OSV — Nübbel

03.06. 15⁰⁰ Barkelsby — OSV

Herren II

06.05. 13¹⁵ OSV — Brammer

13.05. 12¹⁵ Nübbel — OSV

20.05. 13¹⁵ OSV — FTE Rendsburg

03.06. 15⁰⁰ IF Eckernförde — OSV

Tennis

12.05. 14⁰⁰ OSV HerrFußball
en 40 — Wyker TB

13.05. 9⁰⁰ OSV Herren 40 — Stapelholmer SG

03.06. 9⁰⁰ OSV Damen 40 — TuS Busdorf

Termine der Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft im Mai 2007:

02.05.	20 ⁰⁰ Uhr	Theologischer Gesprächskreis in Krusendorf
06.05.	10 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst – anders Pastor Jensen + Team Im Anschluss Anmeldung der neuen Konfirmanden. Bitte Stammbuch mitbringen!
Vom 07. bis 13. Mai macht Herr Propst Kammholz eine Visitation der Kirchengemeinde. Er wird Gemeindegrop- pen besuchen und am Gottesdienst in Lindhöft teilneh- men.		
09.05.	10 ⁰⁰ Uhr	Gemütliche Mittwochsrunde Herr Martin Teifke zeigt uns einen Film von seiner Reise nach Teneriffa
12.05.	9 ³⁰ Uhr- 12 ⁰⁰ Uhr	Kinderaktionstag Thema „Hochzeit“
13.05.	10 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst in Lindhöft „Alte Schule“ Pastorin Jensen
16.05.	20 ⁰⁰ Uhr	Theologischer Gesprächskreis in Osdorf
17.05.	10 ³⁰ Uhr	Waldgottesdienst in Hütten
20.05.	10 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst Pastorin Jensen
27.05.	10 ⁰⁰ Uhr	Pfingstgottesdienst Pastor M. Jensen

Impressum

Osdorfer Nachrichten e.V.

Weberberg 5, 24251 Osdorf

Tel.: 04346 / 60 16 36

E-Mail: redaktion@osdorfer-nachrichten.de

Homepage: www.osdorfer-nachrichten.de



Redaktion (v.i.S.d.P.): Waltraud Hansen, Martin Jensen
Redaktionsteam Iris Ille, Anka Much, Dagmar Much, Imke Petersen, Gabriele Schoenwaldt, Doris Smit

Anzeigen: anzeigen@osdorfer-nachrichten.de

Fotos: Martin Jensen, Gabriele Schoenwaldt,
Doris Smit, Iris Ille, Imke Petersen

Auflage: 1.150

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: **hansadruck** Kiel

Satz und Layout: Waltraud Hansen, Martin Jensen
Microsoft Publisher 2003™

Bankverbindung: Eckernförder Bank BLZ: 210 920 23
Konto-Nr.: 670 055 10

Regelmäßige Termine:

Jugendtreff: jeden Dienstag und Donnerstag
von 16⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Kirchenchor: jeden Donnerstag um 20⁰⁰ Uhr

Kinderchor: jeden Freitag von 15³⁰ Uhr – 16³⁰ Uhr

Blaues Kreuz: jeden Freitag um 19³⁰ Uhr

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe 2007 der **ON**
ist der 22. Mai 2007. Verteilt wird diese Ausgabe am
02. / 03. Juni 2007.

Die **ON** ist auch weiterhin jeden Monat in der
Homepage der Gemeinde Osdorf z.B. unter
<http://www.gemeinde-osdorf.de/aktuelles>
in Farbe zu sehen und zu lesen!

Apotheken-Notdienst im Mai 2007

01.05.	Hirsch-Apotheke	Tel. 6632
05. bis 06.05.	Hirsch-Apotheke / Apotheke am Markt	Tel. 6632 Tel. 412576
12 bis 13.05.	Apotheke am Markt	Tel. 412576
21. bis 22.05.	Hirsch-Apotheke	Tel. 6632
26. bis 28.05.	Apotheke am Markt	Tel. 412576

Montags bis freitags ist die Hirsch-Apotheke bis 21⁰⁰ Uhr geöffnet.

Ärzte-Notdienst

Grundsätzlich gilt: Bei einem Notfall am Mittwochnachmittag, an Feiertagen und am Wochenende nicht den Hausarzt, sondern die Arztnotrufzentrale anrufen.

➔ **Tel: 01805 / 119292**



Der nächste
Abfuhrtermin für Altpapier
ist
Samstag, der 19. Mai 2007.

Veranstaltungskalender Mai 2007

06.	10 ⁰⁰	Tag der offenen Tür Agrar-Oldtimer Club Gelände Reimer
09.		Ausflug Staudengärtnerei Bornhöved Landfrauen
14.	20 ⁰⁰	Gildeversammlung Knochenbruchgilde Dibberns Gasthof
16.	12 ³⁰	Gemeinfahrt für Seniorinnen und Senioren Gemeinde
19.		Reitturnier Reiterverein Osdorf u. Umgebung Hof Kruse
20.		Reitturnier Reiterverein Osdorf u. Umgebung Hof Kruse
23.	14 ⁰⁰	Rapsblütenfahrt Haus Dänischer Wohld
26.	20 ⁰⁰	Scheunenfete Landjugend Hof Lück

Buchtipps des Monats:

Anna Gavalda: Zusammen ist man weniger allein



Da ist der schüchterne Philibert, von Geburt her von Adel, aber im Verhältnis zu Frauen eher ein Kretin. Zwar ist er ein historisches Genie, doch wenn er mit Menschen sprechen muss, gerät er ins Stottern. Ganz anders sein Mitbewohner Franck, ein gutmütiger Koch, der in einem Feinschmeckerlokal arbeitet, Frauen und Motorräder

liebt. Am meisten beschäftigt ihn jedoch seine geliebte, etwas altersschwache Großmutter Paulette, die nicht vor hat, den Rest ihres Lebens im Altersheim zu fristen. Und dann ist da natürlich noch Camille, die den Gaumenfreuden Francks krankhaft widersteht und im Alltag als Putzfrau arbeiten muss, eigentlich aber eine künstlerische Karriere verdient hätte. Eine verrückte Vierergruppe, die das Leben in einer Pariser Wohngemeinschaft zusammengespült hat und die sich lieben, streiten und irgendwie doch gut miteinander zurecht kommen.

Liebenswerte Protagonisten, die man gern ein Stück ihres Weges begleitet: dieses Buch ist klug, komisch, romantisch, traurig – es berührt den Leser! Es war über 50 Wochen auf der Spiegel-Bestsellerliste.

Anna Gavalda gilt als literarische Fachfrau fürs Verlassen und Verlassenwerden, für missglückte Leben und Lieben - Lieben, in denen sich nicht zuletzt die Dinge selbst gegen zwischenmenschliche Beziehungen verschwören oder sie weiterbringen.

Sie studierte in Paris Literatur und wurde 1999 mit ihrem Erzählungsband *Ich wünsche mir, dass irgendwo jemand auf mich wartet* (Erzählungen, 2000) berühmt. Anna Gavalda lebt mit ihren beiden Kindern in Melun bei Paris. Sie schreibt auch für das Magazin *Elle*.

Weiterhin sind von ihr erschienen: *Ich habe sie geliebt*. (Roman, 2003) und *35 Kilo Hoffnung* (Kinder-/Jugendbuch, 2005).

von Doris Smit